

SCHUSS®


www.maryglasgowplus.com/de Lehrer-Code: kv48e3

SCHUSS SEPTEMBER/OKTOBER 2010

Seite	Artikel	Thema	Ideen für den Unterricht
2/3	Moment	Zahlen / Landeskunde	Alle drei Beiträge auf diesen Seiten haben Berlin oder Umgebung als Hintergrund. Machen Sie ein Brainstorming mit der Klasse: <i>Was wisst ihr über Berlin?</i> und halten Sie die wichtigsten Fakten an der Tafel fest.
4	Medien	Junge Stars	Siehe Seite 3
6	Newcomer: Mesut Özil	Profil / Fragen und Antworten	Sprechen Sie zum Einstieg über Türken in Deutschland (größte Ausländergruppe) und führen Sie wichtige Vokabeln aus dem Text ein. Die Schüler arbeiten zu Paaren, verbinden Fragen und Antworten, und etliche Paare lesen/spielen das Interview vor.
7	Oktoberfest-Tour	Landeskunde / Events	Siehe Seite 3
10	Jobfactory	Berufe / Jugendprobleme	Siehe Seite 2
12	SCHUSS-Quizzes	Spielerische Übungen	Hier finden Sie zusätzliche Übungen zu Beiträgen im Magazin. Lassen Sie die Schüler diese Artikel nennen, ehe sie die Aufgaben machen.
14	Jungs: Was nervt am Handy?	Neue Serie / Technik / Hörübungen	Erklären Sie, dass <i>Jungs</i> der umgangssprachliche Plural von <i>der Junge</i> ist (der grammatische Plural ist <i>Jungen</i>). Klären Sie den Ausdruck <i>nerven</i> (als Verb), ehe die Schüler den Text hören und lesen.
16	Schweizer Rekorde: Ueli Steck	Landeskunde / Personen	Was wissen die Schüler über die Schweiz? Halten Sie die wichtigsten Fakten an der Tafel fest. Hausaufgabe: Mehr über Ueli Steck im Internet finden.

Neue Website online!

www.maryglasgowplus.com/de


- Videos
- Audio
- News
- Aktivitäten, Gewinnspiele und mehr...

So geht's

So richten Sie ein neues Lehrer- oder Schüler-Konto ein:

1. Rufen Sie unsere Startseite auf: maryglasgowplus.com/de/start
Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf die Box „Ich bin neu hier“.
2. Geben Sie Ihren Code ein.
Schüler-Codes sind auf dem Zeitschriften-Cover. Ihr Lehrer-Code lautet: kv48e3
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Konto einzurichten.

Web-Tipp

Ausführliche Informationen zur Schweiz, ihrer Geografie, ihrem Klima, ihrer Geschichte, den Kantonen und vielem mehr finden Sie hier: www.swissworld.org

- Hörbeiträge zum Thema befinden sich auf der SCHUSS-CD.
- Übungen zum Thema finden Sie auf maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten.
- Für fortgeschrittene Schüler geeignet.

Gewinnen Sie ein Interactive Whiteboard!
Besuchen Sie maryglasgowplus.com/de/whiteboard und finden Sie heraus, wie. Viel Glück!

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

SEITE 10 & 11

jobfactory

Wir besuchen eine Berufsmesse für junge Leute und testen die Job-Talente der Schüler.

LERNZIELE

- Etwas über Berufe lernen
- Vokabeln über verschiedene Jobs lernen und üben
- Verben üben

ZUM EINSTIEG

Schreiben Sie den Titel des Artikels an die Tafel und fragen Sie: *Ist das deutsch? (Nein, das ist englisch)*. Welche englischen Wörter erkennen die Schüler? (*job* und *factory*). Wie heißen diese Wörter auf deutsch? (*Beruf, Fabrik*). Schreiben Sie dann *Berufsfabrik* hinter *jobfactory* und sagen Sie: *Das ist die deutsche Übersetzung*. Erklären Sie (in der eigenen Sprache), dass im modernen Deutsch viele englische Begriffe verwendet werden. *Der Job* zum Beispiel ist schon so eingedeutscht, dass vor allem junge Deutsche das Wort *Beruf* kaum noch verwenden. Das Verb zu *Job* heißt *jobben*, hat also die deutsche Endung *-en*. Diese Mischung aus Deutsch und Englisch wird *Denglisch* genannt. Kennen die Schüler weitere „denglische“ Wörter? (z. B. *Shoppen, Dating, Recyceln, Downloaden, der Style/stylish, cool, trendy* usw.). Im Haupttext auf Seite 10 kommen dann *Training* und *Workshop* vor.

TEXTANEIGNUNG

Bitten Sie jemanden aus der Klasse, den Einleitungssatz über dem Titel zu lesen. Wahrscheinlich wird er/sie über den langen Namen Mecklenburg-Vorpommern stolpern. Sagen Sie das Wort laut richtig vor und zeigen Sie den Schülern die Region auf dem Interactive Whiteboard: *Mecklenburg-Vorpommern ist ein Bundesland. Es besteht aus den Landesteilen Mecklenburg und Vorpommern. In Deutschland nennt man es kurz „Meck Pomm“* (siehe auch **Hintergrund**). Bitten Sie die Schüler dann, das Foto zu betrachten und zu beschreiben. (*Man sieht viele junge Leute. Sie sind auf einer Messe. Die Messe heißt jobfactory. Schilder zeigen zur Info-Bühne und zur Bühne*). Klären Sie das Wort *Bühne* in diesem Zusammenhang, wenn nötig.

Danach wird der Text bearbeitet. Bei fortgeschrittenen Klassen/Gruppen arbeiten die Schüler allein oder mit einem Partner, sonst lesen Sie Seite 10 Satz für Satz mit der Klasse. Stellen Sie anschließend Verständnisfragen oder lassen Sie die Schüler **Check 1** auf Seite 11 ausfüllen.

WEITERGEHEND

Die Schüler beziehen nun die Fragen aus dem Text (Wo liegen meine Talente? Welcher Beruf passt zu mir? Wo habe ich Perspektiven?) auf sich und geben ihre Antworten. Sammeln Sie diese an der Tafel (unter *Talente, Berufe, Perspektiven*). Es gibt sicher etliche Schüler, die keine Antworten auf diese Fragen haben und noch nicht wissen, was sie einmal werden wollen. Für sie ist der Test auf Seite 11 besonders nützlich (aber auch für die anderen, um festzustellen, ob ihre Talente oder ihr Jobwunsch mit dem Testergebnis übereinstimmt). Wenn der Test beendet ist, fragen sich die Schüler gegenseitig: *Was für ein Beruf ist interessant für dich? (Für mich ist ein technischer/sozialer/kreativer Beruf interessant, weil... usw.)* Wie viele Schüler sind technisch/sozial/kreativ begabt? Bei fortgeschrittenen Klassen/Gruppen können Sie zusätzlich den Konjunktiv üben: *Stell dir vor, du wärst Mechaniker. Hättest du dazu Lust? (Ja/Nein, dazu hätte ich (keine) Lust)*.

🎯 Die Schüler beschreiben schriftlich ihren Traumberuf.

HINTERGRUND

Mecklenburg-Vorpommern

Mecklenburg-Vorpommern liegt im Nordosten der Bundesrepublik Deutschland und hat 1,85 Millionen Einwohner. Die Landeshauptstadt ist Schwerin. Das Land grenzt im Osten an Polen, im Süden an das Bundesland Brandenburg und im Westen an Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Im Norden bildet die Ostsee auf einer Länge von fast 400 Kilometern eine natürliche Grenze. Das Bundesland (im Volksmund kurz „Meck Pomm“ genannt) wurde 1990 (Jahr der deutschen Wiedervereinigung) Teil der Bundesrepublik, nachdem es vorher ein Bezirk der DDR gewesen war. Wichtige Wirtschaftsfaktoren sind die Fischerei, der Tourismus und die Landwirtschaft. Zahlreiche neue Wirtschaftszweige haben sich in den letzten beiden Jahrzehnten entwickelt, trotzdem leidet das Land noch unter Strukturproblemen und hoher Arbeitslosigkeit.

Web-Tipp www.mecklenburg-vorpommern.eu

NOTIZEN

Etwas über Jobmessen für Jugendliche im eigenen Land herausfinden

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT**SEITE 4 & 5****Vom Serien- zum Filmstar**

Wir stellen zwei populäre Jungstars vor und üben Verben in verschiedenen Zeitformen.

LERNZIELE

- Etwas über TV- und Filmkarrieren lernen
- Präsens, Imperfekt und die Inversion üben

ZUM EINSTIEG

Den Schülern wird die TV-Serie „Gossip Girl“ wahrscheinlich bekannt sein. Bitten Sie sie, Stars aus der Serie zu nennen; wahrscheinlich sind Chace Crawford und Blake Lively darunter (wenn nicht, selbst die Namen anschreiben). Fragen Sie die Klasse auf Deutsch, wie sie die Serie finden und schreiben Sie Adjektive wie *super, cool, albern, blöd, langweilig, interessant* an die Tafel.

TEXTANEIGNUNG

Die Schüler bereiten den Text selbstständig oder mit einem Partner vor. Leisten Sie Hilfestellung bei Vokabelfragen. Bitten Sie die Schüler, alle Verben im Artikel zu unterstreichen und fragen Sie sie nach den Zeitformen (Präsens und Imperfekt).

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT**SEITE 7 - 9****Oktoberfest-Tour**

Fakten und Eindrücke vom größten Volksfest der Welt.

LERNZIELE

- Etwas über ein alljährliches Event lernen
- Aussagen einschätzen und beurteilen

ZUM EINSTIEG

Zeichnen Sie die Umriss eines Dirndls und einer Lederhose an (oder zeigen Sie die Kleidungsstücke auf einer interaktiven Schultafel). Lassen Sie die Schüler assoziieren. Wahrscheinlich kennen einige den Ausdruck *Lederhosen*. Schreiben Sie *das Dirndl* und *die Lederhosen* an und sagen Sie: *Dirndl und Lederhosen sind typisch für Bayern. Sie sind typisch für das Oktoberfest* und gehen Sie zum Text über (oder spielen Sie vorher Beitrag 5 auf der SCHUSS CD).

TEXTANEIGNUNG

Wenn der Einführungstext auf Seite 7 gelesen und verstanden worden ist, arbeiten

Welche Verben erscheinen im Präsens, welche im Imperfekt? Wenn nötig, wiederholen Sie kurz die Bildung des Imperfekts bei wichtigen Verben (Anhängen von *-te* bei regelmäßigen Verben). Oft ist das Imperfekt allerdings unregelmäßig. Finden Schüler solche Formen im Text? (*begann, war, wurde*).

WEITERGEHEND

Wenn die Schüler **Check 1** gemacht haben, lassen Sie jeden Satz einmal laut vorlesen. Schreiben Sie dann den ersten Satz *Jetzt geht die Serie zu Ende* an die Tafel und bitten Sie einen Schüler, das Subjekt und das Verb mit verschiedenen Farben zu unterstreichen. Beginnen Sie dann den Satz mit dem Subjekt *Die Serie* (anschreiben) und bitten Sie die Schüler, den Satz zu vervollständigen (*Die Serie geht jetzt zu Ende*). Wieder werden Subjekt und Verb unterstrichen, und die Schüler merken, dass sich die Wortfolge ändert, wenn ein anderer Satzteil (z. B. ein Adverb der Zeit) als das Subjekt den Satz beginnt.

WEITERGEHEND

Wenn es die Zeit erlaubt, nehmen Sie den Text von **Check 2** mit fortgeschrittenen Schülern auf und lassen Sie die Zuhörer entscheiden, ob die Aussagen positiv oder negativ sind. Diskutieren Sie abschließend mit den Schülern, ob sie selbst ein Riesenevent wie das Oktoberfest positiv oder negativ finden und ob sie es besuchen würden.

🎯 Die Schüler beschreiben einen Besuch des Oktoberfests im Imperfekt (siehe Seite 4/5).

NOTIZEN

Die Karrieren anderer junger TV-Stars
recherchieren

HINTERGRUND**Das Oktoberfest**

Am 12. Oktober 1810 feierte der bayrische Kronprinz Ludwig, der spätere König Ludwig I., seine Hochzeit mit Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen. Die Festlichkeiten, zu denen auch die Bürger eingeladen waren, fanden auf einer damals noch vor den Toren der Stadt gelegenen Wiese statt. Diese trägt seitdem zu Ehren der Braut den Namen „Theresienwiese“. Zu den Hochzeitsfeierlichkeiten gehörte auch ein Pferderennen am 17. Oktober, zu dem die Bevölkerung wiederum eingeladen war. Durch den Beschluss, das Rennen im folgenden Jahr zu wiederholen, entstand die Tradition der Oktober-Feste. Im Laufe der Jahre kamen immer mehr Veranstaltungen zum Pferderennen hinzu (wie eine landwirtschaftliche Ausstellung, dann Bierbuden, Karussells, Musikzelte usw.), die heute typisch fürs Oktoberfest sind. Das Pferderennen gibt es seit 1938 nicht mehr.

Web-Tipp *deutsche-geschichte.suite101.de*

Der große SCHUSS-Test

Auf dieser Seite finden Sie regelmäßig 15 Verständnisfragen zum Inhalt des Heftes. Sie können die Fragen den Schülern diktieren oder Fotokopien der Seite austeilern (bitte stellen Sie sicher, dass Sie vor dem Kopieren die Antworten abdecken). Die Schüler können allein, zu Paaren oder in Gruppen arbeiten. Die Überprüfung kann selbstständig erfolgen oder – wenn die Seite als Test oder Wettspiel gedacht ist – durch den Lehrer/die Lehrerin.

Hier sind 15 Sätze zu SCHUSS. Setz die richtige Verbform ein, wie im Beispiel (1).

1. Das Kuh-Labyrinth *..warn!*.. vor Chemikalien im Essen. (**warnen**)
2. Der Fernsehturm am Berliner Alexanderplatz über 40 Jahre alt. (**sein**)
3. Chace Crawford in Texas geboren. (**werden**)
4. Blake Lively aus einer Showbiz-Familie. (**kommen**)
5. Mesut Özil sagt: „Ich mich über jede positive Reaktion.“ (**freuen**)
6. Rosi sagt: „Hier die Fotos von meiner Oktoberfest-Tour.“ (**sein**)
7. Schon morgens um 7.30 Uhr Besucher zur Wiesn. (**kommen**)
8. Die Leute vor den Zelten Schlange. (**stehen**)
9. Auf der Wiesn es viele Attraktionen. (**geben**)
10. Bei der jobfactory du vielleicht deinen Traumjob. (**finden**)
11. Auf der Messe man viele Workshops machen. (**können**)
12. WAUDI ist das SMS-Kürzel für „..... auf dich“. (**warten**)
13. „Gibt es etwas, was euch am Handy?“ (**nerven**)
14. Noah sagt: „Du Geld sparen, und dein Freund zahlen.“ (**wollen, müssen**)
15. Ueli Steck den Rekord als schnellster Bergsteiger der Welt. (**halten**)

Deutsch üben lohnt sich: Ihre Schüler können einen iPod touch gewinnen!

Ermuntern Sie Ihre Schüler, unsere Webseite zu besuchen und Deutsch online zu üben. So können sie Punkte sammeln und einen iPod touch gewinnen!
Zwischen 1. September 2010 und 31. Mai 2011 können Schüler Punkte sammeln, wenn sie unsere Website benutzen.
Der Schüler mit den meisten Punkten am 31. Mai 2011 gewinnt einen iPod touch.



Mit freundlicher Genehmigung von Apple

Weitere Informationen finden Sie auf maryglasgowplus.com/de/punkte

Alle Websites dieser Ausgabe wurden vor dem Druck von unserer Redaktion hinsichtlich ihres Inhalts geprüft. Da sich Websites jedoch manchmal ohne vorherige Ankündigung ändern, können wir für spätere Änderungen keine Verantwortung übernehmen.

LÖSUNGEN
Unterrichtshinweise, Seite 8: 2-ist; 3-wurde; 4-kommt; 5-freue; 6-sind; 7-kommen; 8-stehen; 9-gibt; 10-findest; 11-kann; 12-warte; 13-nervt; 14-willst; muss; 15-hält

Redaktion: Britta Giersche
Autorin: Ursula Runde
Layout: David Dutch

Gefällt Ihnen SCHUSS?
Wenn ja, warum empfehlen Sie unsere Zeitschrift nicht an Ihre Kollegen? Wir schicken Ihnen gern ein kostenloses Exemplar zur Ansicht. Einfach eine E-Mail, Stichwort „Gratis-Exemplar“, an SCHUSS@maryglasgowmagazines.co.uk schreiben. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.